

Mauser K98k tfg 1950 Waffenwerke Brünn

Artikelnr.: 1555

650,00 EUR*

* differenzbesteuert gemäß §25a UStG; MwSt. nicht ausweisbar; zzgl. Versandkosten

Kategorie: Ordonnanzwaffen - Deutschland

Kaliber: 8x57IS

Zustand: 1 - gepflegt, sehr gut

Zum Kauf dieses Produkts ist die Vorlage der Erwerbsberechtigung erforderlich!

Beschreibung:

Zum Verkauf steht ein absolut geschichtsträchtiges Repetiergewehr System Mauser K98k im klassischen, bewährten Kaliber 8x57 IS . Dieses Gewehr ist ein faszinierendes zeitgeschichtliches Dokument, an dem sich der Übergang vom Zweiten Weltkrieg über den Kalten Krieg bis hin zum westdeutschen Zivilmarkt lückenlos ablesen lässt.

Die Geschichte der Waffe im Spiegel ihrer Stempelungen:

Die militärische Fertigung (Hülsenkopf-Stempel „tgf 1950“):

Der Code „tgf“ steht für die renommierten Waffenwerke Brünn (Zbrojovka Brno) in der Tschechoslowakei. Nach 1945 wurden dort unter Verwendung verbliebener deutscher Produktionswerkzeuge und -teile Karabiner in exzellenter Nachkriegsqualität weitergebaut. Die Fertigung von 1950 war Teil eines verdeckten Auftrags: Diese Gewehre dienten zur Erstausstattung der frühen bewaffneten Organe der DDR (Volkspolizei und Grenzpolizei)

Der werkseitige Echtheitsnachweis (Die Punze „T im

Kreis“):

Auf der Waffe befindet sich die markante tschechoslowakische Werkspunze „Circle T“ (Terč für Ziel/Erprobung). Dies ist der offizielle tschechische Kontroll- und Funktionsstempel direkt aus dem Werk Brünn. Er dokumentiert die erfolgreiche werkseitige Erprobung mit verstärkter Ladung (Überdruck-Beschusstest) vor der Auslieferung in den Ostblock.

Der Weg in den Westen (Laufstempel „Brigant“ &

Beschuss „12/69“):

Nach ihrer Ausmusterung bei den DDR-Grenzorganen Ende der 1960er Jahre wurden die Bestände vom westdeutschen Großhändler Frankonia Jagd (Würzburg) aufgekauft. Unter dem Frankonia-Markennamen „Brigant“ wurden die historisch wertvollen Gewehre für den zivilen Markt aufbereitet. Der eingeschlagene amtliche deutsche Beschusstempel „12/69“ belegt taggenau, dass dieses Gewehr im Dezember 1969 das deutsche Beschussamt (inklusive des Bundesadlers für den „Nitro-Beschuss“) erfolgreich durchlaufen hat und somit ab Anfang 1970 im Handel

Produktsicherheitsinformationen:

Dies ist ein gebrauchter Artikel. Vor der Nutzung sollte der Zustand des Produkts sorgfältig geprüft werden, um sicherzustellen, dass keine Beschädigungen oder Verschleiß vorliegen, die die Sicherheit beeinträchtigen könnten. Die Verwendung dieses Produkts ist ausschließlich geschultem Personal mit entsprechenden Fachkenntnissen vorbehalten. Bei Unsicherheiten wird empfohlen, das Produkt von einem Fachmann überprüfen zu lassen. Der Verkäufer übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch oder unerkannte Mängel entstehen."



Anbieterinformationen

Waffenhandel und Waffenverwertung Hirschmann

Kleine Schloßstraße 7
07589 Münchenbernsdorf
Thüringen

Telefon:

0171 - 3317514

Fax:

03212 - 11 96 898

Mobil:

0171 - 33 17 514

E-Mail:

s.hirschmann@online.de

Webseite:

www.waffenhirsch.de